

Editorial

25. Bachebüler Blasmusig-Sunntig

«1. Bachebüler Blasmusig-Sunntig 12. März 1995» – mit diesem Motto wurde für den ersten Blasmusig-Sunntig im Zürcher Unterland geworben.

«Wir müssen wieder einmal einen neuen Anlass bringen», lautete die Devise unseres damaligen Dirigenten Heinz Schorr nach einer Probe im Jahr 1994. Beim anschließenden Umtrunk wurde der erste Bachebüler Blasmusig-Sunntig, mit zwei Gast-Blaskapellen, ins Leben gerufen. Anschliessend wurde sofort vom Vorstand geplant und organisiert.

Als erste Kapelle engagierten wir die Blasmusik St. Jakob aus St. Gallen. Bei der Gründung dieser Kapelle wurde die Dorfmusik Bachenbülach nach St. Gallen eingeladen, um im böhmisch-mährischen Stil zu konzertieren. Unser damaliger Präsident, Hans Benz, spielte auch bei den Habsburg Musikanten mit, so dass diese bekannte Blaskapelle die böhmisch-mährische Blasmusik den Gästen ebenfalls näherbrachte.

Als grosses Helferteam waren seit Beginn die Männer- und die Frauenriege Bachenbülach dabei. Mit der Dorfmusik Bachenbülach feiern sie dieses Jahr ebenfalls das 25-Jahr-Jubiläum. Wir danken euch fleissigen Helferinnen und Helfer sehr herzlich.

Das seinerzeitige Echo der Besucher für den neuen, gelungenen Anlass war sehr gut. Doch wie machen wir weiter? Wir wollten die Mehrzweckhalle Bachenbülach mit blasmusikbegeistertem Publikum füllen. In den folgenden Jahren wurden die Blasmusik-Sonntage, jeweils am ersten März-Wochenende, zu einem Anlass, der zu unserem schönen Dorf und zu uns Musikanten gehört. Musik über alle Grenzen weiterzutragen, war unser Ziel. Musik verbindet bekanntlich und ist für die Seele ein gutes Elixier.

Immer wieder spielten bekannte Kapellen bei uns auf. Bei vielen Blaskapellen machten wir später Gegenbesuche. So pflegen wir die Freundschaft unter Musikanten und gleichzeitig spielen wir so vielen musikbegeisterten Zuhörern «ins Herz».

Zum fünften und zehnten Blasmusig-Sunntig luden wir die Blaskapelle Vnorovjane aus Mähren ein. Samstags und sonntags konzertierte diese Kapelle vor begeisterten Zuhörern so, dass diese Klänge bis heute in unseren Ohren sind. Die bunt gekleideten, tanzenden und singenden Frauen mit ihren wunderschönen Röcken waren nicht nur ein Ohren- sondern auch ein Augenschmaus. Diese Freundschaft blieb bestehen, sodass wir einmal zu ihnen nach Mähren reisten, wo wir schöne Konzerte und Erlebnisse geniessen durften. Die Musikantinnen und Musikanten, welche dabei waren, werden diese einwöchige Reise durch drei Länder nie vergessen.

Dank guten Kontakten einer Dorfmusikantin konnten die «Innsbrucker Böhmischen» zum 30-jährigen Bestehen der *dmbb* engagiert werden. Je ein unvergessliches Konzert am Samstagabend und am Sonntagnachmittag rundete unser Jubiläum ab.

Zum kommenden «Jubiläumsabend 25. Blasmusig-Sunntig» werden am Samstagabend, 2. März 2019, die Dorfmusik Bachenbülach, die Beerenberg Musikanten sowie die Bischofszeller Böhmischen spielen. Am Blasmusig-Sunntig, 3. März 2019, spielen die Dorfmusik Bachenbülach und anschliessend die Blaskapelle Böhmisches Herzklopfen auf. Danach werden die Gasterländer Blasmusikanten für Stimmung sorgen. Für eine grossartige musikalische Unterhaltung ist an diesem Tag in der Mehrzweckhalle Bachenbülach gesorgt. Für Ihr leibliches Wohl sorgt einmal mehr unser bewährtes Kochteam. Im Service und am Dessertbuffet verwöhnen Sie die Männer- und die Frauenriege Bachenbülach.

Wir danken allen Bewohnern der Gemeinde Bachenbülach, dem Gemeinderat sowie den *dmbb*-Fans, Inserenten und Sponsoren für die langjährige Unterstützung zum Wohle der Dorfmusik Bachenbülach.

Die Dorfmusik Bachenbülach freut sich auf Ihren Besuch am Jubiläums-Wochenende in der Mehrzweckhalle. Pflegen Sie den Kontakt und die Freundschaft mit den Mitgliedern der Dorfmusik. Geniessen Sie die kulinarischen und musikalischen Leckerbissen. Es lohnt sich!

Ihre Dorfmusik Bachenbülach